



© Tino Partl

## Rathauspassage Köflach

Rathausplatz 1  
8580 Köflach, Österreich

ARCHITEKTUR  
**manfred partl & co architects**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Karl Klancnik**

FERTIGSTELLUNG  
**2000**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSdatum  
**3. November 2005**



Das Köflacher Stadterneuerungskonzept trägt dem Wunsch der Köflacher Bürger nach einem wirklichen Hauptplatz mit dort angesiedelten zentralen Bürgerservicefunktionen Rechnung. Aus diesen Überlegungen wurde ein Architekturwettbewerb initiiert, aus dem das Architektenteam um Manfred Partl als Wettbewerbssieger hervorging.

Die zentrale Überlegung ist die Schaffung eines neuen Hauptplatzes, der auch die bestehende Gebäudestruktur in die Bildung des Platzraumes mit einbezieht. Die zweigeschossige Geschäftspassage verbindet den Hauptplatz mit der Quergasse, die die verkehrstechnische Anbindung an das Projekt darstellt. Die Passage bedeutet somit eine durchgängige Verbindungsachse im Areal.

Um den historischen und industriellen Wurzeln Köflachs Rechnung zu tragen und als gestalterische Umsetzung der Köflacher Tradition der Glasindustrie wurde die Fassade des Gebäudes aus bedrucktem Glas gebildet. Ein weiteres Zeichen der Identität Köflachs ist die an Carlo Scarpas exponierte Situierung des „Cangrande“ am Caltelvecchio in Verona erinnernde Plastik eines Pferdes, womit wohl der Lipizzaner gemeint ist.

Parallel zur Einkaufspassage entwickelt sich der Baukörper des Rathauses. Die öffentlichen Funktionen sind somit am Hauptplatz angesiedelt, um ihm das entsprechende Gewicht zu verleihen.



© Tino Partl



© Tino Partl



© Tino Partl

## Rathauspassage Köflach

### DATENBLATT

Architektur: manfred partl & co architects (Manfred Partl)

Mitarbeit Architektur: Rögner Jürgen

Tragwerksplanung: Karl Klancnik

Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 1996

Planung: 1997

Ausführung: 1998 - 2000

Eröffnung: 2000

Bebaute Fläche: 2.782 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 28.209 m<sup>3</sup>

Baukosten: 8,0 Mio EUR

### PUBLIKATIONEN

Architektur\_STMK, Räumliche Positionen. Mit Schwerpunkt ab 1993, Hrsg. Michael Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, Graz 2005.



© Tino Partl